Warhafftiger Ab-
druck vnd Copey/ einer abschrifft/
So vnlangst der Antichrist/ der
Babst
Zu Rom / An die dreyzehen ort jnn
Schweitz gethan/ daraus klerlich
zuuerstehen.
Warumb Keiser. Mai. jtzige
Kriegsrüstung furge-
nomen.·.

1 5 4 6.




BIBL. Z.N.IM.
OSSOLINSKICH

NAch dem von Gotts gnaden / Wir Johans Friderich / Hertzog zu Sachssen / des heiligen Römischen Reichs Ertzmarschalh / vnd Churfürst / Landgraff inn Döringen / Marggraff zu Meissen / vnd Burggraue zu Magdeburg / Vnd von desselben gnaden / Wir Philipps Landgraue zu Hessen / Graue zu Catzen Elenbogen / Dietz / Ziegenhain / vñ Nidda / vnlangst vnsern warhafftigen bericht / Warumb vns zu vnschulden auffgelegt wirdet / das wir Römischer Key. May. vngehorsame Fürsten sein sollen / im druck offentlich haben ausgehen / vnd darinnen vrsachen / vnd vmbstende anzeigen / lassen / Derhalben wir keins streflichen vngehorsams zubeschuldigen / noch zuvberwinden sein mügen / mit solcher ausfürunge / das vnter dem schein / desselben vermeinten vngehorsams / nichts anders dann ausreutunge vnd verdrückunge / Gottes allein seligmachenden Worts / vnserer wahren Christlichen Religion / Auch des Reichs Deudscher Nation / Freiheit vnd Libertet gemeint / wie solchs aus demselben vnserm ausschreiben / weiter eigentlich zuuorstehen / vnd zuuornemen ist.

Als thun wir ferner jedermeniglich / wes Standts / Wirden / vnd wesen die sein / kunth

vnd zuwissen / das vns jtzo warhafftige Copeien einer Schrifft / welche der Antichrist zu Rom / der Babst / an die dreyzehen örter / der Aydgnosschafft / inn obern Deudschland / inn Lateinischer sprache gethan / Vnd wir inn Deudsche sprache / eigentlich haben Transferiren vnd bringen lassen / zu handen komen ist / Welche Copeien im fall der not / mit dem Original bescheint / vnd bekrefftigt werden kan / So haben wir die notdurfft zu sein / erachtet / solche Schrifft / auch inn druck / vnd offentlich an tag zugeben lassen / Welche von worten zu worten hernach volget.

Vnsern geliebten Söhnen / den dreizehen orten der Aydgnosschafft im Oberdendschland / Beschürtzern der Kirchen freiheit.

Vndschen wir Paulus Babst / der dritt dis namens / heil / vnd vnsern Apostolischen Segen / Nach dem wir vnd vnsere vorfaren / euch vnd ewerer streitbaren Nation / jhe vnd alwege mit geneigtem vnd gutem willen zugethan gewest / daher wir auch verursacht / alles was euch zu nutz vnd ehren gereichen möchte / zum vleissigsten zubefordern / als wir in keinen zweinel / jhr werdet desselben noch alles indenck sein / Vnd das solche verwantnus zwischen euch / vnd dem heiligen Apostolischen Stul / also vnd dermassen herkomen / aus vielen stadlichen vnd offentlichen anzeigungen vermarckt / vnd nicht in verges gestelt / Sonderlich dieweil wir euch nu viel zeit her / mit guten ehrlichen bestallungen vnd besoldungen versehen / vnd zu verwarung vnsers eigenen leibs / als diener gebraucht vnd erzogen haben / Dargegen beide / wir vnd vnser vorfahrn / Ewere trew vñ darsetzung ewers vermügens / neben vns jeder zeit / inn allen fürfallenden nöten / vngespart vermarckt vnd befunden / Wiewol nun dem allen

len also / So haben sich doch etliche aus gefa-
stem neid vnd abgunst/felschlicher vnd arglisti-
ger weise/als die/ so zu ausreutung vnd vnder-
drückung aller guten Gesetz vnd ordnung/auch
zerstörung vnd vertilgung/der heiligen alten A-
postolischen Religion / zum höchsten geneigt
sind / vnderstanden / diese vnsere hergebrachte
freundschafft vnd verwantnus/daraus Euch/
ehre / rhum / vnd alle wolfart entstanden/zu-
trennen / vnd ein sonderung zwischen vns zu
machen/Vnd haben es gleichwol durch hülff/
zuthun vnd eingeben des höchsten feinds men-
lichs geschlechts dahin bracht/das sie vns/als
dem Vater / etliche seine liebeste kinder / gleich
als aus der Schos vnd armen gerissen / Wel-
ches vns dann zum höchsten schmertzlich vnd
bekümerlich / Deren jemerlich vorterb vnd vn-
tergang/ bis wir auff diese stund/ one vnterlas
klagen/vnd darob leid tragen/ mit hertzlichem
seufftzen vnd begern/ das sie/ als die/ vor wel-
che wir tag vnd nacht sorgen/vñ jren schaden/
Gott dem Allmechtigen durch vnser gebet/one
auffhören fürtragen/ seiner Allmechtigkeit vnd
vns widerumb möchten zu bracht werden.

Wir thun aber seiner güte vnd barmher-
tzigkeit/dis allein zumessen/vñ dafür dancken/
das ein guter teil vnter euch / im glauben gegen
Gott/vnd der heiligen Muter der Kirchen/bis
anher bestendig blieben / vnd sich von dem be-
kentnis

kentnis der wahren Christlichen Religion / nicht haben dringen noch abwenden lassen / in welchem Gott / ein HErr der barmhertzigkeit vber euch / die jenigen so bestanden / den Geist seiner weisheit reichlich ausgegossen / vnd so etlich von euch / durch boshafftigs eingeben vnd anleitung / vntrewer vñ verfürischer menschen / felschlich verleitet / vnd zu einer andern lere oder glauben beredet worden / So solten doch die selben / billich / das Exempel des andern vnd grössern theils / welchs bestendig vnd vnvorfurt blieben / fur augen nemen / deste ehe widderumb abstehen / vnd sich zu dem heiligen glauben / welchem jre Veter / Grosveter / vhr vnd anherrn / als trewe glieder / der alten Catholischen Kirchen / von anbegin hero anhengig gewesen / bekeren vnd wenden.

Das nu solches gewislich also der Göttlich wille vnd meinung sey / erscheint klar vnd offentlich aus dem / das solcher fried / lieb vnd einigkeit vnter euch / auch durch die fürgefallnen spaltungen vnd misuerstand der Religion (daraus dan alwege grosse schedliche empörungen zuentstehen pflegen) nicht hat mögen getrent / noch auffgehoben werden / Welchen fried vnd einigkeit / wir auch für ein grosse anzeigung ewer frömkeit / vnd das jr vnserm vertrawen vnd hoffnung nach / auff vnser seiten / vnd mit vns einig seien werdet / verstehen vnd halten.

Vnd

Vnd zwar / so haben wir für vnser person von anfang vnsers Babsthumbs nichts vnderlassen / Sondern allen müglichen vleis fürgewant / damit der misverstand vnd die spaltungen in der Religion / möchten auffgehaben vnd gestilt / Auch vnter den Christlichen Potentaten vnd Fürsten (wie euch dann vnuerborgen) fried vnd einigkeit auffgericht vnd erhalten werden / Darzu wir dann erstlich den lindesten weg / als mit schreiben / vermanen vñ erinnern / dardurch die hertzen vnd gemüter der Ketzer / hetten mögen erweicht vnd bekert werden / an die hand genomen / Dernachmals als solchs nicht fortgengig / sondern gantz vnfruchtbar gewesen / zu dem höchsten vnd furnemsten mittel / nemlich / einem œcumenico vnd general Concilio gegriffen / Vnd weil die Rotten vnd Ketzereyen inn Deudschland fürnemlich angefangen / vnd vber hand genomen / solch Concilium gegen Trient / Welche Stat auff Deudschem grund vnd bodem / Auch vnter Deudscher bottmessigkeit gelegen / ernant vnd ausgeschrieben / auff das sie dasselbig deste bequemer besuchen / sicher darinnen sein / vnd jre lere / so sie wolten / verteidigen möchten / Dañ wir haben gehofft / wie wir vns dann billich / auch anders nicht zu vorsehen gehabt / das von wegen des grossen ansehens vnd gewalts eins gemeinen Conciliums / Welches alle Christliche König vñ Nationen /

ihe

jhe vñ alwege/hoch vnd gros/gehalten/Auch von wegen der vorsamlung/so viel fromer ehrlicher Bischoffe / welche aus allen Nationen des orts beisamen gewesen / von dem heiligen Christlichen glauben/aus eingebung des heiligen Geistes zu handeln/niemand so vnuerschambt solte befunden werdē/welcher sich nicht lieber dem Göttlichen / dañ dem menschlichen gewalt/vntergeben/Auch hindan gesetzt alles boshafftigen verfürischen eingebens/der vntrewen menschen/der gantzen Catholischen Kirchen erkentnis nicht leiden/noch annemen wolte. Welches vertrawen wir zu Euch/ geliebten Söne/noch auff diese stund tragen / Vnd den frieden vnd einigkeit vnter Euch / welche/wie vorgemelt / hoch zurhümen vnd zu löben / als für ein vrsach vñ grossen vorteil/ vns von Gott fürgestelt/erkennen vnd annemen/Ewere hertzen vnd gemüter abermals mit Gott vnd vns/ zu verbinden/vnd zunoreinigen. Sintemal die jhenigen/so hierzu vor/vnd bisanher/trew vñ bestendig blieben/one das/dem heiligen Concilio gern vntertheniglich volgen vñ gehorsam sein/Die andern aber/so nicht durch jre schuld vnd fürsetzlich / Sondern aus einfald vnd vnverstand gefallen vñ geirret haben / den gewalt des heiligen gemeinen Concilij/vnd seines heiligen Geistes/der es regirt vnd füret / sonder zweiuel nicht verachten werden / Zu welchem Concilio wir euch / als zu einem Himelischen

Rath vnd versamlung / inn welchem der heilige Geist der Oberst ist / vnd dasselbig allenthalb regirt vnd leitet / mit besonderm vleis erfordern / beruffen vnd ermanen / wie dañ vormals von vns auch beschehen.

Nach dem sich aber gantz vnuorsehenlich / vnd widder all vnsere hoffnung vñ gedancken / zugetragen / das etzliche vnter den Deudschen / Sonderlich von denen / so sich Fürsten thun nennen / den hohen trefflichen / ja mehr Göttlichen / dann menschlichen gewalt / des heiligen General Concilij / aus sonderlichem stoltz / vnd vbermut / zuuerachten sich vnterstanden / Also / das sie nicht allein dasselbig / zubesuchen in weigerung gestanden / Sondern auch auffs höchst vnd hefftigst / mit schand vnd schmach schrifften angegriffen / gelestert vnd geschendet / Sich auch vernemen lassen / das sie auff die handlungen vnd schlus / berürts Concilij nichts geben / demselben auch weder volgen noch gehorsamen wolten / als haben wir solchs / wie wir mit warheit bekennẽ müssen / mit gantz bekümertem vnd betrübtem gemüt vernomen / Dann wir spüren vnd befinden daraus so viel / das wir durch diesen vngehorsam / vnd widdersetzigkeit der verstockten leute / vnuermeidlich gedrungen vnd verursacht werden müsten / die sachen mit dem schwert vnd der faust / fürzunemen / vnd zugreiffen / Dieweil wir nicht allein das verdamnis / vnd den vndergang aller Seelen / so mit

mit dem gifft dieser Ketzereien angezůnd vnd be schmeist werden / Sondern auch die verachtung / vnd das jemerliche zertretten / nicht allein des Geistlichen / sondern auch des Christlichen namens / ehren vnd wirden / lenger nicht dulden noch leiden köndten / Solchs wolte vns aber / erstlich / von wegen vnser Seelensorger Ampts / vnd der Veterlichen liebe / so wir zu allen gleubigen Gottes / vnd vnsern kindern tragen / Zum andern / von wegen vnsers stands vñ wirden / der Bebstlichen hocheit / vnd reputation / nicht wol zu stehen noch gebůren.

Als wir nu ein zeithero vielfaltig / was doch in diesen sachen zuthun / vnd welcher gestalt den selbigen zurathen sein möchte / bey vns bedacht vnd erwogen / Auch Gott mit vleis / vnd trewlich gebeten / vns das liecht seiner hůlffe erscheinen zulassen / Do hat sich bequemlich zugetragen / das sich diese verfůrische Gottlose leut / an vnserm liebsten Son inn CHRIsto / Carolo / dem fůnfften / dis namens / Römischen Kayser / zu allen zeiten mehrer des Reichs / welcher bis anher / jhe vnd alwege Gott / vnd sein heilige wahre Catholische vñ Apostolische Kirche / mit ernst vnd trewen gemeint / Auch eins Gottseligen hertzens vñ gemůts ist / durch dergleichen mishandlung vñ verbrechung gleicher massen / wie an vns beschehē / auch vergriffen / Nemlich / dieweil wir fůrnemlich auff sein bitt vñ anhalten / das Concilium in Deudscher

B ij Nation

Nation angestelt/vnd ausgeschrieben/ das sie dasselbig/vnd neben dem / seine selbst authoritet/gewalt vnd befehl verachtet / wie denn solches von jhren etlichen offentlich/ vnuerholen/ vnd gantz trutziger weise beschehen / Darumb er dann bey sich beschlossen/die vorbrechung/ so an dem heiligen Christlichen glauben / vnd einigkeit desselben beschehen / mit gewapneter hand vnd kriegsrüstung zu straffen.

Welcher bequemigkeit/als der/so vns von Gott vngezweiffelt zugeschickt/ wir vns willig vñ gerne anhengig gemacht/vnd sind des endlichen gemüts/ bey diesem des Keysers löblichem fürhaben/all vnser/vnd der heiligen Römischen Kirchen/macht vnd vermügen/zuzesetzen/vñ diesen vnsern dienst vñ handelung/Gott dem almechtigen/des namen/Ehr vñ herrligkeit/wir beschützen/zuthun vnd zeleisten/Dañ wir wöllen es darzu nicht gereichen / noch komen lassen/das sein Almechtigkeit/ von wegen vnsers vnfleis/vnachtsamkeit vnd verseumnis/ so viel seelen vnser Kinder/ so durch die verfürische lehr der Ketzer / zum verdamnis gefürt / von vnsern henden fordere.

Solch vnser gemüt vnd meinung/haben wir euch / als vnsern geliebten Sönen / durch dis vnser schreiben/nicht vneröffnet lassen wöllen/Erstlich darumb/das wir euch/als denen/ zu welchen wir sonderliche lieb vnd neigung tragen/vnser sorg vñ obligen gern mitteilen/Zum andern

andern thun wir euch auch hieuor ermanen/ vn̄ von euch gesinnen/ das jr mit hertzen vn̄ willen bey vns/ das ist/ bey Gott selbst/ vnd der waren Christlichen Religion/ sein vnd stehen wöllet.

Dann wiewol wir von euch/ viel ehrlicher/ treflicher thaten zu rhůmen vn̄ zusagen wissen/ So ist doch dieser keine zu vergleichen noch für zuziehen/ Nemlich/ so jr die alte erlangte huld vnd gnad von Gott/ welche ewere Voreltern al wege gantz trewlich vn̄ fleissig/ geehrt vn̄ hoch geachtet haben/ nu mehr auch vernewen vnd erhaltē/ Desgleichen dem Apostolischen stul/ welcher euch allezeit gros/ vnd mit höchstem vermůgen geehrt vnd gefürdert/ daneben auch Vns/ die wir alle veterliche liebe vnd neigung zu euch tragen/ die alte hergebrachte liebe vnd freundschafft/ in dieser sachen Gottes/ zu hülff vnd vorsetzung derselben erzeigen vnd beweisen/ auch daneben ewere hülff thun vnd leisten werdet/ als wir Gott den Almechtigen zu forderst vnd volgend euch/ als vnsere liebste Söne/ zu ewerm selbst besten nutz/ vnd fromen/ hiemit gantz trewlich vnd vleissig gebeten/ erinnert vnd ermant haben wöllen/ Datum.

WEil dann aus solchem des Babsts schreiben meniglich klar vnd eigentlich zuuormercken / das der Babst Gottes wort vnd vnsere ware Christliche Religion / mit gewalt/vnd dem schwerd zuuortilgen willens/Allein darumb / das er seinen Antichristischen Stand / Abgötterey / vnd jrthumb erhalten möge / Auch ehe vnd zuuor / sein vormeintes parteisch Concilium zu Trient / mit seinem geschwornen hauffen zu beschlus bracht/Darzu das Key. M. one zweiuel auff sein/des Babsts Emsigs vnd hefftigs anhalten / jr fürgesetzt des vorletzten Christlichen glaubens herrligkeit vnd einigkeit / wie es von jme/dem Babst/genant wirdet / mit dem Schwerd zu rechen / welcher Occasion vnd bequemigkeit / er sich vleissig zugethan / vnd jme also fürgenomen / das er Kayserlicher Maiestet guten willen / mit allem seinem vermügen/vñ der Römischen Kirchen gütern vnd hülff/beizustehen vnd zu helffen/entschlossen/vnd bedacht/ So ist nu mehr kein zweiuel zu haben / mit Kayserlicher Maiestat Kriegsrüstunge / vnd furhaben / ob wol von jhrer Maiestet der schein / vormaints vngehorsams / listig furgegeben / anders nichts / dann anstilgunge / vnd vordrückung Gottes worts / vnd wahrer Christlichen Religion / auch vnser / vnd vnser mitvorwanten Stende/vnd do jhre May. darinnen jhren willen

len geschafft / Welchs aber der Allmechtige / mit gnaden wenden vnd vorhüten wölle / Darnach die Löbliche Deudsche Nation / inn ein ewige seruitut vnd dienstbarkeit / zubringen gemeint ist / Demnach wölle meniglich / solchs alles / auch des Babsts vnd Keyser. Maiestet / vnkeyserlich / vnfürstlich fürnemen / so zuwider dem Rechtē / Reichs ordnung / dem Land / vnd gemeinem im Reich auffgerichten frieden / friedestende / auch jhrer Maiestet eidlichen geschwornen Obligation / vnd inn sonderheit / do jhre Maiestet auff vergangnem Reichstage zu Regenspürgk / wie auch noch heutigs tags / vnter geferbtem schein / fürgegeben / wie veterlich vnd gnedig jhre Maiest. das Reiche Deudscher Nation / als das Vaterland / die zeit jhrer Keyserlichen Regirunge / bisher gemeint / vnd nochmals mainen / Do sich aber nun das gegenspiel / klerlich vnd eigentlich befindet / Nemlich / die Deudsche Nation / inn endtlichen vnd ewigen verterb zubringen / vnd zusetzen / vnd zu gemüth füren / vnd sich ferrer nicht bereden / noch jnen einbilde lassen / als beschehe es vmb straffung willē / etlichs vngehorsams / des man Gott lob / gantz frey vnd vnschuldig ist / Sondern / wie vorstehet / zu ausreuttung vnd vordrūckung Gottes worts / vnd der waren Christlichen Religion / Auch des Reichs freiheit vnd libertet / vnd sich zuerhaltunge desselben Gottes

tes worts / vnd warer Christlichen Religion / auch des Reichs löblichen freiheit vnd libertet / die vnsere Vorfahrn mit jrer Manlichen tugent / löblich erworben / wie einem jeden / gegen Gott / vnd dem Vaterland / seinem gewissen vnd verwantnis nach / gebüren vnd zustehen wil / halten vnd erzeigen / vnd des vnchristlichen / Welschen / Italianischen / Spanischen / vnd anders auswertigen volcks / welches der Babst vnd Keyser / zu verderbung Deudscher Nation / Tyranney / trewlich abtreiben / vnd das Vaterland retten helffen / Wie wir vns gentzlich vnd vnzweinelich zu allen Ehrliebenden vorsehen / vnd durch Göttliche gnedige hülff / vnd vorleihunge vnsers teils sampt vnsern mitnorwanten / auch thuen / vnd vmb Gottes / vnd seines heiligen worts ehre vnd Glori / auch vmb des heiligen Reichs wolfart / freiheit vnd libertet willen / alles vnser vermügen / wie wir vns des schuldig erkennen / auffzusetzen / bereit vnd willig sind.

Ende.